

A panoramic view of Paris at sunset, showing the Eiffel Tower and the dome of Les Invalides in the distance, with a dense residential area in the foreground. The sky is a mix of orange, pink, and blue.

Bienvenue à l'Université
École Estienne Paris

Faculty of Design/
Communicationdesign

Université École Estienne

Kommen und Gehen

ANREISE

Die Anreise nach Paris ist unkompliziert.

Paris hat mehrere große Bahnhöfe mit guter Anbindung und vom Augsburger Hauptbahnhof sind direkte TGV Verbindungen nach Paris möglich, oder auch kostengünstigere Kombinationen aus ICE und TGV mit Umstiegen. In ca. 5 Stunden ist man in Paris, Ticketpreise variieren ca. zwischen 50 -100€. Ich halte den Zug für das praktischste und entspannteste Verkehrsmittel um nach Paris zu kommen, aber natürlich kann man auch mit Flugzeug, Auto oder Bus anreisen.

VERKEHRSANBINDUNG

Vor Ort ist alles easy via Metro zu erreichen. Von der Hochschule aus bekommt man leider keine Studentenkarte, mit der man die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen kann. Einzeltickets oder andere diverse Kombi Tickets lohnen sich preislich nicht, es empfiehlt sich daher einen sog. Navigo Pass zu kaufen, den man monatlich für ca. 80€ neu auflädt. Er gilt für die ganze Île-de-France, und nahegelegene Städte wie z.B Versailles sind im Ring inbegriffen.



Stadt und Land

LEBENSERHALTUNGSKOSTEN

Paris ist allgemein eine teure Stadt. Die Mieten sind hoch, Restaurants, Cafés und Clubs sind vor allem in touristisch geprägten Arrondissements extrem überteuert. Durch die Größe und Vielfalt der Stadt findet man aber definitiv moderate Angebote und günstige Möglichkeiten. Die Supermarktpreise variieren von Kette zu Kette, sind aber im Schnitt ähnlich zu deutschen Lebensmittelpreisen. Es lohnt sich Obst und Gemüse auf Straßenmärkten einzukafen. Ein Pluspunkt ist definitiv das kostenlose Kunst & Kultur Programm für unter 26 Jährige, der Eintritt für die zahlreichen Museen ist somit frei.

KULTUR & TRADITION

Paris ist eine wunderschöne Stadt, in der man sich nie langweilt. So oft wie möglich auf die Metro verzichten und einfach ohne Ziel laufen, sich treiben lassen und entdecken. So entwickelt man schnell einen Orientierungssinn und lernt die verschiedenen Arrondissements kennen und lieben. Pariser sind Genießer und hängen zu jeder Uhrzeit in Cafés, Restaurants und Weinbars ab. Durch das rumlungern und beobachten auf den Terrassen der Cafés lernt man viel über die Stadt und Leute. Museen und weitere kulturelle Angebote sind für junge Menschen kostenlos, das Nachtleben hingegen ist extrem teuer. Die Stadt bietet aber so viele schöne Plätze und Orte an die man sich einfach mit Freunden und einer Flasche Wein aus dem Supermarkt setzen kann.

Université École Estienne

Studieren

STUDIENANGEBOTE (DEPARTMENTS)

Es werden Kurse in den Fachbereichen Animation, Illustration, Buchbindung, Grafikdesign und Typographie angeboten, aus denen man einen Fachbereich wählen kann. Dieser Kurs wird dann als Hauptfach vermerkt, außerdem gibt es noch das LEG (Laboratoire d'experimentation graphique). Das ist eine riesige Druckwerkstatt, in der man mit den unterschiedlichsten Drucktechniken unter Anleitung ein Projekt realisieren kann. Es kann zusätzlich ein Aktzeichnen Kurs, sowie ein Französisch Kurs belegt werden. Letzterer wird an der Ecolé Boule angeboten, wodurch man die Möglichkeit hat mit weiteren Erasmusstudenten aus anderen Studiengängen in Kontakt zu kommen. Die meisten Seminare sind auf Französisch, und den Kurs wahrzunehmen bzw. bestenfalls im Vorfeld bereits vorhandene Kenntnisse aufzufrischen ist empfehlenswert. Es ist allerdings kein Ausschlusskriterium der Hochschule falls man wenig bis kein französisch spricht.

Die Ecole Estienne nimmt nicht viele internationale Studenten auf, wir waren nur zu acht; Daher gibt es keine 'Erasmus Klasse' sondern man wird in die regulären Kurse eingegliedert.

Die Professoren geben einem viel Freiraum beim umsetzen der Projekte, und legen Wert auf einen individuellen Stil. Die Prüfungsleistung bestand aus einer Besprechung/Präsentation der Ergebnisse am Ende des Semesters.

STÄRKEN DER HOCHSCHULE

Die Ecole Estienne liegt gut angebunden am Place d'Italie und war ursprünglich mal eine Druckerei. Daher stehen das analoge Arbeiten und die verschiedene Drucktechniken (Serigraphie, Lithographie, Linographie, Typographie) im Fokus. Wenn man seine Kurse passend wählt muss man im gesamten Semester den Laptop kaum anrühren, was extrem erfrischend war und man hat viel neues dazu gelernt. Die Studenten, Professoren und auch Madame Lafay (Erasmus Koordinatorin) waren alle super lieb und man hat sich an der Schule sehr wohl gefühlt.

SEMESTERDAUER

Das Sommersemester beginnt Anfang Februar und endet im Juni.

EINSCHREIBEN

Auf der Website der Ecolé Estienne findet man unter dem Reiter: 'International' nötige Informationen, Deadlines und ein Anmeldeformular mit gewünschten Auswahlmöglichkeiten für die Kurse. Zudem ist es nötig ein Portfolio mit Arbeiten einzusenden. Bei Fragen kann man sich immer an Madame Lafay wenden, sie stellt auch die Stundenpläne zusammen und nimmt Änderungen vor, falls man vor Ort eventuell doch einen anderen Kurs belegen möchte.



Université École Estienne

Leben & Feiern

WOHNEN

Meine Wohnung im 17. Arrondissement habe ich recht kurzfristig über Airbnb gefunden. Da ich mir sie mit einer weiteren Person geteilt habe, lag die Miete bei ca. 650€ p.P. Für Pariser Verhältnisse war das noch moderat. Weitere Möglichkeiten sind Studentenwohnheime oder diverse Portale wie z.B WG-gesucht für Frankreich, housinganywhere.com, colette.club.com

INTERNATIONAL STUDENTS

An der Schule selbst sind nur sehr wenige internationale Studenten, was aber nicht von Nachteil sein muss, denn so lernt man sich recht schnell gut kennen. Durch die Eingliederung in die regulären Kurse ist es auch leichter sich mit französischen Studenten auszutauschen und anzufreunden.

TIPPS

Genießt einfach die Zeit, erkundet die Stadt für euch, besucht Flohmärkte und Museen, flaniert, und falls die Möglichkeit besteht: fahrt mit dem TGV für ein paar Tage nach Südfrankreich ans Meer oder in andere Teile des Landes.

PARTY

Wie bereits erwähnt ist auch das Nachtleben in Paris kostspielig. Clubs verlangen oft Eintrittspreise von ca. 20-30€. Empfehlenswerter sind sowieso Studentenbars, Brasserien und Jazz Clubs. Es ist jede Nacht etwas los und Leben auf den Straßen. Paris ist sehr Facettenreich und vielfältig, je nach Stimmung, Anlass oder Laune findet man auch wonach man sucht. Vorallem in den wärmeren Monaten versammeln sich bis tief in die Nacht junge Menschen an der Seine und dem Canal Sant Martin.



More Information

Université Ecolé Estienne
18 Boulevard Auguste-Blanqui
75013 Paris
France

<http://www.ecole-estienne.paris>

Université École Estienne



Weitere Impressionen



Weitere Impressionen

